

Zeitschrift: Baselbieter Heimatblätter
Herausgeber: Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
Band: 13 (1948-1949)
Heft: 2-3

Buchbesprechung: Heimatkundliche Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Soweit der sympathische Bericht des Kommandanten der Baselbieter Artillerie, der die Aufzeichnungen des Oberlieutnants Brodbeck und des Trompeters Schweizer trefflich ergänzt. Und noch etwas weiteres: Die bisher als Beutestücke signierten Fahnen von Sursee und Knuttwil*) sind würdige Geschenke, welche den liberalen Freunden des jungen Baselland zur Ehre gereichen. Vielleicht findet sich einmal Gelegenheit, dass unser Kanton oder eine freiwillige Vereinigung im Baselbiet (Sänger, Schützen) sich der Dedikation vor 100 Jahren erinnert und für Revanche sorgt.

S.

*) Siehe «Baselbieter Heimatblätter», 12. Jahrgang, S. 179: Fahne aus schwarzer Seide mit aufgenähtem weissem Kreuz. Aufschrift: «Freundschaft, Knuttwyl». Im Katalog des Zeughauses ebenfalls als «Beute aus dem Freischarenzug» bezeichnet. Nach einer Notiz in der «Neuen Basell. Zeitung» vom 5. Jan. 1848 von der Scharfschützenkompanie aus dem Sonderbundskriege als Ehrenfahne, die sie in Knutwil erhalten hatte, nach Hause gebracht.

Heimatkundliche Literatur.

Neuerscheinungen

Verkehrsverein Baselland, Chumm ins Baselbiet! Ein illustrierter Führer durch den Kanton Baselland. Liestal 1948. Broschiert, Preis Fr. 1.50.

In freundlicher und gediegener Weise wirbt der neue Führer des Verkehrsvereins Baselland für unseren Heimatkanton. Im ersten Teil unternehmen wir mit Eduard Wirsz eine interessante Wanderung durch die Talschaften des Baselbietes, während der zweite Teil alles Wissenswerte über die einzelnen Ortschaften in alphabetischer Reihenfolge darbietet. Das stattliche, 200 Seiten umfassende Bändchen ist vordbildlich illustriert; wir entdecken darin manches bis jetzt kaum bekannte heimelige Dorfbild und viele reizvolle Landschaftsbilder.

Der Verfasser des ersten Teiles zieht in erfreulicher Weise verschiedene neuere heimatkundliche Arbeiten zu Ehren, verzichtet aber auf eine Quellenangabe. Diese dürfte in der angekündigten zweiten Auflage des Führers nachgeholt werden.

S.

Direktion des Innern, Statistische Veröffentlichungen des Kantons Basellandschaft, Heft 4, 1944/46, Liestal 1947, 144 Seiten.

Im vorliegenden Bändchen wurden die in den Veröffentlichungen des Eidg. Statistischen Amtes erschienenen Ergebnisse über Baselland (Volkszählung 1941) in mehreren Tabellen wiedergegeben, wobei zum Vergleich auch frühere Zählungen Berücksichtigung fanden. Die Landwirtschaft ist mit instruktiven Angaben über Viehhaltung etc. und einer Uebersicht über die Mehranbauaktion vertreten. Dann finden wir eine eingehende Darstellung über den Ausbau der Betriebsgemeinschaften und die Entwicklung der Personal-Fürsorgestiftungen der Baselbieter Firmen. Diese ist ein guter Gradmesser, wie weit die Schicksalsverbundenheit zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer in unserem Kanton gediehen ist. — Die Hefte des Statistischen Amtes Baselland erfüllen eine wichtige Aufgabe in der amtlichen Publizistik des Baselbietes. Es ist zu hoffen, dass die Reihe, die in den Kriegsjahren so vielversprechend begonnen hat, auch in Zukunft weitergeführt wird. Des Dankes aller volkswirtschaftlich Interessierten dürfen die Herausgeber versichert sein.

S.

Zur Beachtung! Infolge technischer Schwierigkeiten in der Druckerei erscheinen die Nummern der «Baselbieter Heimatblätter» immer verspätet. Wir bitten um Entschuldigung und möchten mit der vorliegenden Doppelnummer (2/3) die versäumte Zeit nachholen, um dann hoffentlich inskünftig «zur rechten Zeit» herauszukommen!

Redaktion: Dr. P. Suter, Reigoldswil. Tel. Nr. 7 54 86. — Verlag: Landschäftler A. G.
Für Abonnenten des «Landschäftler» gratis. — Einzelabonnement Fr. 2.--.